

Thema: Ein Global Player zieht Bilanz – Die Jahrespressekonferenz des TÜV SÜD

Beitrag: 1:52 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Weltweit hunderte neue Arbeitsplätze und ein Rekordumsatz von über zwei Milliarden Euro. Der TÜV SÜD zieht Bilanz für das Jahr 2014 auf seiner heutigen Pressekonferenz (07. Mai). Mehr Einzelheiten hat jetzt mein Kollege Oliver Heinze für uns.

Sprecher: Zwei sehr gute Nachrichten gab es auf der Pressekonferenz des TÜV SÜD: Erstmals konnte das Unternehmen seinen Umsatz auf über zwei Milliarden Euro steigern, der Gewinn stieg auf etwa 190 Millionen Euro...

O-Ton 1 (Dr. Axel Stepken, 0:21 Min.): „Die zweite Nachricht ist, dass wir aktuell erstmalig rund die Hälfte unserer Mitarbeiter im Ausland beschäftigen. Wir sind damit nun tatsächlich ein globaler Player, der Kunden rund um den Globus unterstützt, ihre Produkte einerseits schneller an die jeweiligen Märkte zu bringen und aber auch im Betrieb von Anlagen und Maschinen Risiken zu beherrschen.“

Sprecher: So der Vorstandsvorsitzende des TÜV SÜD, Dr. Axel Stepken. Ein Grund für diesen Erfolg ist die deutlich verstärkte Nachfrage nach Sicherheit.

O-Ton 2 (Dr. Axel Stepken, 0:19 Min.): „Spielzeug ohne Schadstoffe, sichere Autos, sichere Fahrstühle und natürlich unbedenkliche Lebensmittel. Und das verlangen die Menschen und die inzwischen mehr als 22.000 Mitarbeiter des TÜV SÜD sorgen jeden Tag dafür, dass weniger Gefahren von Technik und Konsumgütern ausgehen und dass Menschen und Umwelt geschützt werden.“

Sprecher: Künftig werden die TÜV SÜD Experten aber vor ganz neuen Herausforderungen stehen.

O-Ton 3 (Dr. Axel Stepken, 0:26 Min.): „Sabotage und Spionage im Bereich IT nehmen zu. Das trifft nicht nur große Konzerne, sondern insbesondere auch kleine und mittelständische Unternehmen und eben auch Privatpersonen. Und der Schutz vor Viren, Datendiebstahl oder auch Hackerangriffen, wird also immer wichtiger. Unsere IT Sicherheitsexperten werden immer gefragter und deshalb werden wir auch dort weiter kräftig investieren, unsere Kompetenzen ausbauen.“

Sprecher: Im weiteren Verlauf des Jahres will das Unternehmen weiter profitabel wachsen.

O-Ton 4 (Dr. Axel Stepken, 0:15 Min.): „...um die Arbeitsplätze unserer Mitarbeiter zu sichern und um auch neue zu schaffen. Und wir werden auch weiterhin die Menschen weltweit vor gefährlichen Produkten und Anlagen schützen und uns getreu nach unserem Motto „Mehr Sicherheit und mehr Wert“ weiterentwickeln.“

Abmoderationsvorschlag: Ein erfolgreiches Jahr für den TÜV SÜD also und genügend Gründe, weiter optimistisch in die Zukunft zu schauen. Mehr Infos unter www.tuev-sued.de.

Thema: Ein Global Player zieht Bilanz – Die Jahrespressekonferenz des TÜV SÜD

Interview: 2:14 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Weltweit hunderte neue Arbeitsplätze und ein Rekordumsatz von über zwei Milliarden Euro. Der TÜV SÜD zieht Bilanz für das Jahr 2014 auf seiner heutigen Pressekonferenz (07. Mai). Mehr Einzelheiten hat jetzt der Vorstandsvorsitzende des TÜV SÜD für uns, Dr. Axel Stepken, hallo!

Begrüßung: „Hallo!“

1. Herr Dr. Stepken, was sind für Sie – kurz zusammengefasst – die Highlights des letzten Geschäftsjahres?

O-Ton 1 (Dr. Axel Stepken, 0:48 Min.): „Ja, wir konnten als TÜV Süd unseren Umsatz steigern und haben erstmalig über zwei Milliarden Euro Umsatz gemacht und auch unseren Gewinn haben wir um rund neun Prozent auf knapp 190 Millionen Euro ansteigen lassen. Und damit haben wir uns auch im Vergleich zu unseren Wettbewerbern in diesem Jahr sehr gut geschlagen und konnten unsere hervorragende Marktstellung weltweit weiter ausbauen. Die zweite Nachricht, die mich persönlich besonders freut ist, dass wir aktuell erstmalig rund die Hälfte unserer Mitarbeiter im Ausland beschäftigen. Wir sind damit nun tatsächlich ein globaler Player, der Kunden rund um den Globus unterstützt, ihre Produkte einerseits schneller an die jeweiligen Märkte zu bringen und aber auch im Betrieb von Anlagen und Maschinen Risiken zu beherrschen.“

2. Was sind die Gründe für diesen Erfolg?

O-Ton 2 (Dr. Axel Stepken, 0:28 Min.): „Nun, weltweit beobachten wir eine deutlich verstärkte Nachfrage nach Sicherheit. Dabei sind die Wünsche überall eigentlich sehr ähnlich: Spielzeug ohne Schadstoffe, sichere Autos, sichere Fahrstühle und natürlich unbedenkliche Lebensmittel. Und das verlangen die Menschen und die inzwischen mehr als 22 tausend Mitarbeiter des TÜV Süd sorgen jeden Tag dafür, dass weniger Gefahren von Technik und Konsumgütern ausgehen und dass Menschen und Umwelt geschützt werden.“

3. Was meinen Sie: In welchen Bereichen werden die TÜV SÜD Experten in Zukunft besonders gefragt sein?

O-Ton 3 (Dr. Axel Stepken, 0:29 Min.): „Wir stehen vor ganz neuen Herausforderungen. Sabotage und Spionage im Bereich IT nehmen zu. Das trifft nicht nur große Konzerne, sondern insbesondere auch kleine und mittelständische Unternehmen und eben auch Privatpersonen. Und der Schutz vor Viren, Datendiebstahl oder auch Hackerangriffen, wird also immer wichtiger. Unsere IT Sicherheitsexperten werden immer gefragter und deshalb werden wir auch dort weiter kräftig investieren, unsere Kompetenzen ausbauen.“

4. Und was ist für 2015 geplant?

O-Ton 4 (Dr. Axel Stepken, 0:18 Min.): „Wir wollen im gleichen Tempo weiter profitabel wachsen, um die Arbeitsplätze unserer Mitarbeiter zu sichern und um auch neue zu schaffen. Und wir werden auch weiterhin die Menschen weltweit vor gefährlichen Produkten und Anlagen schützen und uns getreu nach unserem Motto „Mehr Sicherheit und mehr Wert“ weiterentwickeln.“

TÜV SÜD Vorstandsvorsitzender Dr. Axel Stepken mit Infos zum alten und zum neuen Geschäftsjahr. Besten Dank dafür!

Verabschiedung: „Gerne!“

Abmoderationsvorschlag: Ein erfolgreiches Jahr für den TÜV Süd also und genügend Gründe, weiter optimistisch in die Zukunft zu schauen. Mehr Infos unter www.tuev-sued.de.



im Auftrag von

na•news aktuell

Ein Unternehmen der dpa-Gruppe